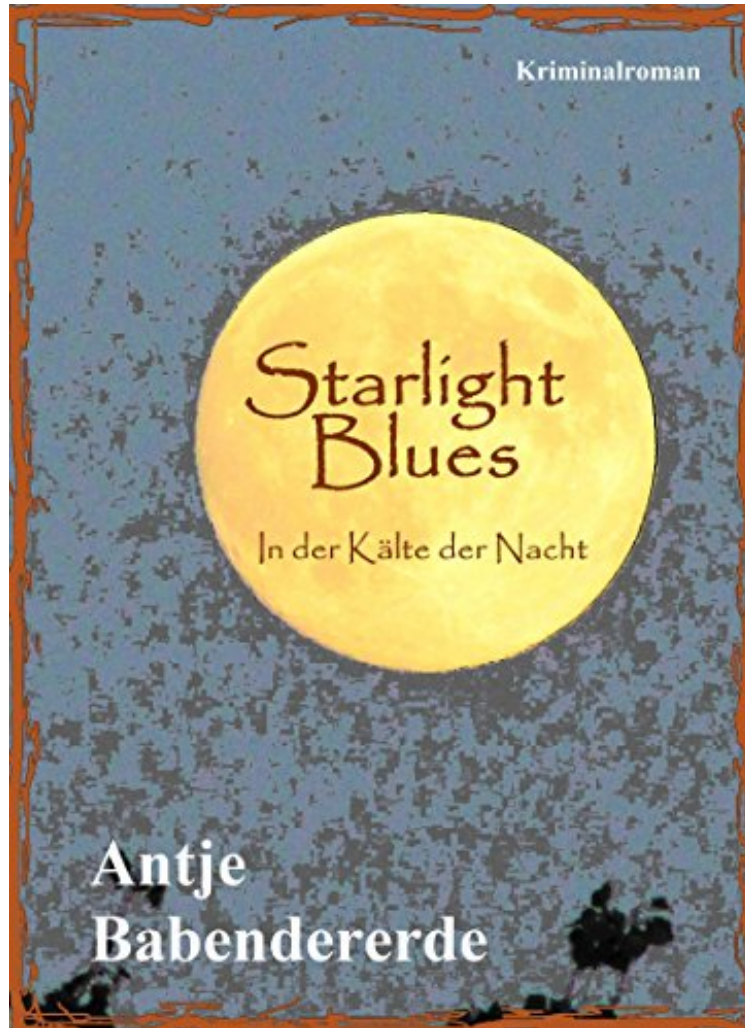



(Download pdf ebook) Starlight Blues: In der Klte der Nacht


## Starlight Blues: In der Klte der Nacht

Von Antje Babendererde

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #118077 in eBooksVerffentlicht am: 2016-04-28Erscheinungsdatum:  
2016-04-28File Name: B00W6CECKE | File size: 56.Mb

**Von Antje Babendererde : Starlight Blues: In der Klte der Nacht** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Starlight Blues: In der Klte der Nacht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beeindruckende Story mit realem Hintergrund.Von M.S.Erzht wird die erschütternde Geschichte des jungen Grostadtindianers Daniel Blueboy. Zehn Jahre nach Daniel Blueboys Tod recherchiert der Privatdektektiv Adam Cameron auf Wunsch von Daniels Bruder, um herauszufinden was damals wirklich geschah. Er gert dabei selbst in Lebensgefahr und deckt schlielich einen Skandal auf. Das Leben und der berlebenskampf der entwurzelten und von den eigenen Traditionen abgeschnittenen Menschen und die daraus resultierenden unvermeidlichen Konsequenzen, werden schonungslos real geschildert. Die erbarmungslose Klte des kanadischen Winters, vor der die Geschichte

spielt, schafft eine atmosphärische Dichte und verstrickt und spiegelt die Handlung. Ganz authentisch wirkt auch die sensible Suche des Helden, Adam C. nach der eigenen Herkunft, die die Autorin gekonnt in den Kriminalfall hineingewebt hat. Ein spannendes, informatives, realistisches und beeindruckendes Buch. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bitte mehr.... Von Oma-Pinkie Ein spannender Roman und einmal ganz anders aufgezogen. Auch die Hauptfigur Adam Cameron geht nicht zu den Supermännern sondern stellt einen ganz normalen Menschen mit Sorgen und Gefühlen dar. Die Art und Weise wie Antje Babendererde es wieder einmal mehr schafft ihre Leser an dieses Buch zu fesseln ist grandios. Bitte mehr! Zusatz: Das sich in der Kindle-Version Kapitel 17 wiederholt ist wahr und noch nicht geändert worden. Vielleicht sollte das doch noch nachgeholt werden. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Indianerdetektiv Von Conny Ich mag alle Bücher dieser Autorin sehr. Sie ist zwar eine deutsche Autorin, aber hat sich gut eingefunden in die Welt der Indianer so wie sie heute ist. Ziemlich traurig und resignierend, aber nicht ohne Hoffnung. Und ihre psychologische Einflutung in die handelnden Personen zieht mich in ihren Bann.

**Kurzbeschreibung** Adam Cameron ist Journalist und Privatdetektiv in Seattle ein indianischer Privatdetektiv. Als Dreijähriger wurde er von einem weißen Ehepaar adoptiert, das ihm seine Herkunft vorenthielt und das Wissen darum mit ins Grab nahm. Als ihn in seinem Büro ein Telefonanruf aus Winnipeg erreicht, ist er wie elektrisiert: Der Nachname des Anrufers ist Blueboy, und das ist auch Adams indianischer Name. Robert Blueboy bittet ihn herauszufinden, warum sein siebzehnjähriger Bruder Daniel vor zehn Jahren den Klutod sterben musste. Daniel war aus einer Besserungsanstalt abgehauen und ein paar Tage später fand man ihn außerhalb der Stadt: leicht bekleidet im Schnee, war er jämmerlich erfroren. Alles deutete auf einen tragischen Unglücksfall hin. Doch warum trug der tote Junge nur einen Schuh? Obwohl Adam für Kanada keine Lizenz als Privatdetektiv besitzt und noch dazu eine unerklärliche Schnee- und Klutephorie hat, fliegt er im Januar nach Winterpeg, wie die Winnipegger ihre Stadt nennen. Bei seinen Recherchen trifft er auf bellaunige Polizisten, einen kurzsichtigen Pathologen und eine Mauer des Schweigens. Plötzlich befindet er sich selbst in großer Gefahr und will nur noch eins: zurück. Doch dafür ist es längst zu spät ...

**Kurzbeschreibung** Adam Cameron ist Journalist und Privatdetektiv in Seattle ein indianischer Privatdetektiv. Als Dreijähriger wurde er von einem weißen Ehepaar adoptiert, das ihm seine Herkunft vorenthielt und das Wissen darum mit ins Grab nahm. Als ihn in seinem Büro ein Telefonanruf aus Winnipeg erreicht, ist er wie elektrisiert: Der Nachname des Anrufers ist Blueboy, und das ist auch Adams indianischer Name. Robert Blueboy bittet ihn herauszufinden, warum sein siebzehnjähriger Bruder Daniel vor zehn Jahren den Klutod sterben musste. Daniel war aus einer Besserungsanstalt abgehauen und ein paar Tage später fand man ihn außerhalb der Stadt: leicht bekleidet im Schnee, war er jämmerlich erfroren. Alles deutete auf einen tragischen Unglücksfall hin. Doch warum trug der tote Junge nur einen Schuh? Obwohl Adam für Kanada keine Lizenz als Privatdetektiv besitzt und noch dazu eine unerklärliche Schnee- und Klutephorie hat, fliegt er im Januar nach Winterpeg, wie die Winnipegger ihre Stadt nennen. Bei seinen Recherchen trifft er auf bellaunige Polizisten, einen kurzsichtigen Pathologen und eine Mauer des Schweigens. Plötzlich befindet er sich selbst in großer Gefahr und will nur noch eins: zurück. Doch dafür ist es längst zu spät ...

**ber den Autor und weitere Mitwirkende** Antje Babendererde, geb. 1963 in Jena, beschäftigt sich seit den 90er Jahren literarisch mit den Indianern Nordamerikas. In ihren Büchern für Jugendliche und Erwachsene verarbeitet sie Eindrücke und Geschichten, die sie während zahlreicher Aufenthalte in den verschiedenen Reservaten gesammelt hat. "Starlight Blues" ist ihr erster Krimi.